

## Monatsversammlung am 14. Dezember 1909

Nach Begrüßung der zahlreich erschienenen Mitglieder und Gäste durch den Präsidenten Prof. Dr. E. Oberhummer verlas Generalsekretär Regierungsrat Dr. E. Gallina die Liste der seit der letzten Monatsversammlung neu eingetretenen Mitglieder:

### Außerordentliche Mitglieder (1910):

Kuratorium der Neuen Wiener Handels-Akademie in Wien  
Widmann zu Staffelfeld und Ulmburg Alfons Freiherr von, Mitglied des Herrenhauses etc. in Margreid

### Ordentliche Mitglieder:

Infanterie-Regiment Nr. 99 in Wien  
Handels-Akademie für Mädchen in Wien, II. Bez.  
Artur Fernau, Bureauchef der Alpinen Montan-Gesellschaft, Wien  
Karl Gürtler, Realitätenbesitzer in Wien.  
Adolf Holzhausen, k. u. k. Hofbuchdruckerei-Besitzer in Wien  
Mizzi Klang-Egger in Wien  
Robert Olbrich, Professor an der Landes-Oberrealschule Sternberg  
Heinrich Popper, Bankbeamter in Wien  
Dr. Karl Tobisch, Ministerialrat im Ministerium für Kultus und Unterricht, Wien  
Amelie Tobisch, Ministerialrats-Gemahlin in Wien  
Albert Töpfer, Börsedisponent der Unionbank in Wien  
Fritzi Töpfer, Bankbeamten-Gattin in Wien.

Hierauf hielt unser Ausschußmitglied Präsident Josef Beck einen Projektionsvortrag über seine Reise durch Spanien, anknüpfend an seinen im Vorjahre gehaltenen Vortrag über Andalusien. Die Schilderung begann mit Cartagena, führte über Murcia, Elche, Alicante und Valencia nordwärts bis Barcelona und Montserrat, durchquerte Spanien von Zaragoza bis San Sebastian und gelangte über Burgos und Salamanca in das Zentrum des Landes, um mit Madrid, Aranjuez, dem Escorial und Toledo zu schließen. — Die Ausführungen des Redners waren durch eine große Anzahl selbstverfertigter prachtvoller Lichtbilder von geradezu künstlerischer Wirkung nach eigenen Aufnahmen unterstützt. — Dem Vortrag wohnten u. a. bei: Se. Exzellenz Gardekaptän Graf Beck und der Chef der Militärkanzlei FZM. Baron Bolfras.

## Außerordentliche Versammlung am 16. Dezember 1909

Im großen Saale des militärwissenschaftlichen und Kasinovereines fand am 16. Dezember 1909 eine außerordentliche Versammlung zu Ehren des von seiner zweiten, großen, an hervor-

ragenden Ergebnissen überreichen Reise durch das nördliche Arabien zurückgekehrten heimischen Forschers, des Prälaten Professors Dr. A. Musil statt.

Unter den Anwesenden befanden sich: Erzherzog Rainer mit Obersthofmeister Graf Orsini, Prinz Arnulf von Bayern, Unterrichtsminister Graf Stürgkh, der deutsche Gesandte von Tschirschky zu Bögendorff, der schwedische Botschafter Baron Beck-Fries, Weihbischof Dr. Marschall u. v. a.

Der Präsident der Gesellschaft Prof. Dr. E. Oberhummer eröffnete die Versammlung, indem er die glänzenden Resultate der Forschungen Musils hervorhob, die diesen mit einem Schlage in die erste Reihe der Forschungsreisenden stellen, beglückwünschte diesen zu seinen Erfolgen und seiner glücklichen Heimkehr und überreichte ihm das Diplom eines Ehrenmitgliedes unserer Gesellschaft.

Nun berichtete Prof. Musil unter Vorführung zahlreicher Lichtbilder über den Verlauf und die Ergebnisse seiner im Auftrag der kais. Akademie der Wissenschaften ausgeführten Reisen durch Nordarabien (Juni 1908 bis Juli 1909): Nach langwierigen Verhandlungen war es Musil gelungen, sich den Schutz des mächtigsten Fürsten Nordarabiens, Nûri eben Ša'lân, zu sichern, dessen Stamm seine Karawane sich anschließen durfte, wodurch allein die glückliche Lösung seiner zahlreichen Aufgaben möglich wurde. Redner schilderte seine Kreuz- und Querzüge durch die Wüste mit all ihren Gefahren und Entbehrungen, den großen Temperaturoegensätzen, dem steten Wassermangel, den wiederholten räuberischen Überfällen, aus denen er oft nur wie durch ein Wunder und das Dazwischentreten seiner arabischen Freunde gerettet wurde, und veranschaulichte schließlich an dem Vergleich von Ausschnitten aus dem Stiellerschen Atlas mit seinen eigenen Karten die Ergebnisse seiner topographischen Aufnahmen; diese ergeben ein ganz neues Bild der Karte Nordarabiens zwischen 36 und 27° n. Br. und 37 bis 44° ö. L. Dazu kommen sehr wertvolle ethnographische Studien über die in Nordarabien lagernden Nomaden, besonders über den Stamm der Rwala, den einzigen Repräsentanten des alten Arabertums, epigraphische Studien über die in Nordarabien gefundenen Inschriften, linguistische Studien über die Sprache der Beduinen, naturhistorische Sammlungen u. a. m., deren Ergebnisse in zahlreichen Einzelpublikationen niedergelegt werden sollen.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen der Österreichischen Geographischen Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 1909

Band/Volume: [53](#)

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: [Monatsversammlung am 14. Dezember 1909](#)  
[3-4](#)